

La Grigia



Vereinszeitschrift
Bollettino dell'associazione
Bulletin de l'association

Ausgabe:
Edizione: 5-01/14
Edition:



Capra Grigia
Svizzera Schweiz Suisse

Inhaltsverzeichnis / Indice / Index

| | |
|--|---|
| Inhaltsverzeichnis / Indice / Index | 2 |
| Editorial | 3 |
| Agenda | 4 |
| Neus Merkblatt für Hofbesuche | 5 |
| Aus dem Vorstand | 7 |
| Das kulinarische Erbe der Alpen - Das Kochbuch | 8 |
| Eure Beiträge sind gefragt! | 9 |
| Sudoku | 9 |

Impressum:

Herausgeber/Editore/Editeur:

Verein/Ass. Capra Grigia Svizzera, Oberheimen 3, 9515 Hosenruck

Redaktion/Redazione /Rédaction:

Martin Ramp, Oberheimen 3, 9515 Hosenruck

Tel. 071 947 28 42, Fax 071 947 28 45, E-Mail tino@mcramp.ch

Übersetzungen/ Traduzioni /Traductions:

Sabine Lanfranchi, ProSpecieRara Svizzera italiana, 6592 S.Antonino

Christine Deillon, chemin de la Belle-Luce 12, 1630 Bulle

Die Verwendung von Inhalten, Bildern und Texten - auch Auszugsweise - sind nur mit Bewilligung gestattet.

Bankverbindung:

Postfinance, 85 - 731566 - 6 (IBAN CH09 0900 0000 8573 1566 6)

Editorial



Hallo ich bin Okemos, ein Capra Grigia Bock und möchte euch ein bisschen aus meinem Leben erzählen.

Uns Ziegen gefällt es, wenn wir im heissen Sommer auf der Alp weilen dürfen. Dort gibt es wunderbare Kräuter und Büsche zum Abknabbern. Ich als Bock gehe auf die Bockalp und messe mich gerne mit den anderen Alpbewohnern. Da ich noch jung bin, muss ich mich oft unterordnen.

Was ich euch Menschen über uns Böcke sagen kann: es braucht uns, denn ohne uns (ja ich weiss, wir stinken!!!), gibt es keine Zucht und ohne Zucht geht unsere wertvolle und wunderschön robuste Rasse verloren. Und so schlimm ist es auch wieder nicht, wir duften nur gerade in der Deckhochsaison. Jungböckli stinken noch nicht und für eine kleine Gruppe Ziegen sind wir bereits im jungen Alter einsatzfähig. Es wäre schön, wenn mehr von meinen Kollegen ein Platz finden würden.

Wenn Virginia nicht gerade unseren Stall reinigt oder uns Futter vorlegt, dann betreut sie das Herdbuch, die Internetseite sowie die Mitglieder und Interessenten in allen möglichen Bereichen.

Im Namen aller Capra Grigia's wünsche ich euch Menschen alles Gute in der warmen Winterstube und freue mich über alle, die uns ins Herz schliessen und aktiv bei der Erhaltungszucht mitmachen.

Okemos, ein stolzer junger Capra Grigia Bock und seine Sekretärin Virginia Brand.

Agenda

| | | |
|---|------------------------------|---|
| 09.01.2014 | 10.15 h - 16.00 h | Goldau |
| 1. Vorstandsitzung | | |
| 01.03.2014 | 10.30 h - ca. 12.30 h | Hirschthal AG |
| 3. Generalversammlung (Anträge müssen spätestens 4 Wochen vor der Versammlung dem Vorstand übergeben werden.) | | |
| 02.03.2014 | 10.30 h - ca. 17:00 h | Huttwil |
| Rasselehrgang Teil I | | |
| 29.03.2014 | | Markthalle Wattwil |
| Geissenshow 2014 Eine Ausstellung aller Ziegenrassen, auch CG sind vertreten | | |
| Voraussichtlich 29.03.2014 | | centro prospecierara s.pietro di stabio (TI) |
| Festa della capra grigia | | |
| 11.05.2014 | 10:00 h - 17:00 h | Gränichen |
| Rasselehrgang Teil II | | |
| 11.05.2014 | | Gränichen |
| Züchtertreffen gem. separater Einladung | | |
| 03.07.2014 | 10.15 h - 16.00 h | Goldau |
| 2. Vorstandsitzung | | |
| | | |

Neus Merkblatt für Hofbesuche

Liebe CG-Züchter

Unsere Experten haben in der Regel mehrere Betriebe am selben Tag zu besuchen. Um die Bewertung der Tiere speditiv und korrekt zu machen sind einige Vorbereitungen notwendig. Dieses Merkblatt soll Euch dabei helfen die Tiere optimal vorzubereiten.

- Haltet die Tiere „griffbereit“!

Wenn der Experten auf den Betrieb kommt, sollen die Tiere soweit bereit sein, dass sie nicht erst eingefangen werden müssen.

- Tiere müssen markiert sein (Art. 10, Abs. 1 TSV)

Bei nicht eindeutig markierten Tieren, können die Experten nicht sicher sein, zu welcher Ohrmarkennummer im Herdebuch die Beurteilung gehört. Daher werden nicht markierte Tieren nicht mehr beurteilt.

Tiere, die dem Herdebuch mit Ohrmarken gemeldet sind, müssen diese auch tragen! Wenn Ihr es nicht selbst machen könnt, fragt den Experten rechtzeitig (bei der Anmeldung) um Unterstützung. So kann sichergestellt werden, dass alles nötige Material (Ohrmarken, Zange) organisiert ist.

Gitzis, die keine Ohrmarken tragen müssen so markiert sein, dass sie einwandfrei der Mutter zugeordnet werden können (farbige Bändeli e.t.c.) damit bei der Inzuchtberechnung und bei den Abstammungsangaben keine Fehler passieren.

Details zur Markierungspflicht findet Ihr auf www.bvet.admin.ch: Technische Weisung über die Kennzeichnung von Klautentieren vom 12. September 2011

□ Klauenpflege ist wichtig

Bei Ziegen mit vernachlässigter Klauenpflege können Gang und die Zehenstellung kaum beurteilt werden, was eine schlechtere Punktierung zur Folge hat. Solltet Ihr Probleme bei der Klauenpflege haben, so hilft Euch der Experte sicher weiter. Fragt ihn VOR dem Termin, damit er Zeit einplanen kann!

□ Der Gang der Ziege...

...kann nur richtig beurteilt werden, wenn die Ziege auf einer ebenen Fläche mit festem Untergrund geht! Sorgt bitte dafür, dass die Bewertung auf einem geeigneten Platz stattfinden kann.

Können die für die Beurteilung vorgesehenen Tiere aufgrund der oben aufgeführten Punkte nicht vollständig beschrieben werden, wird die Anfahrtspauschale von 50.- in Rechnung gestellt.

Hofbesuche sind keine amtlichen Kontrollen, es wird nicht der Betrieb beurteilt, sondern die Experten machen eine Bestandesaufnahme und Bewertung der Tiere. Dennoch wird der Experte sicher ein Auge auf Missstände haben und Euch darauf ansprechen.

Habt Ihr spezielle Fragen? Stellt diese dem Experten möglichst schon bei der Terminvereinbarung. Wenn der Experte vorbereitet zu Euch kommt, kann er besser Auskunft geben und weiss, dass er mehr Zeit einplanen muss.

Das Expertenteam dankt Euch für Eure Unterstützung!

Aus dem Vorstand

Martin Ramp -Nach aussen mag es aussehen, als ob sich nicht viel bewegt und doch wird im Vorstand viel geleistet. Einiges wurde organisiert, was Ihr hier bereits nachlesen konntet, so zum Beispiel der Vereinsausflug oder der Rasselehrgang.

Ich möchte Euch einen kleinen Einblick in die Arbeit des Vorstandes geben:

Wir versuchen die Capra Grigia beim Buwal als Rasse anerkennen zu lassen und so auch Fördergelder zu erhalten. Die Bedingt die Anpassung diverser interner und externer Dokumente auf unsere Strukturen.

Gleichzeitig muss die lineare Bewertung der Tiere verfeinert und die Experten ausgebildet werden.

Die Organisation der Anlässe nimmt viel Zeit in Anspruch. Derzeit geht die Überlegung dahin, den Vorstand um eine Position zu erweitern, welche dies übernehmen könnte. Natürlich nicht alleine, sondern immer mit regionalen Helfern zur Seite. Dies wird Thema an der nächsten Vorstandssitzung sein.

Weiter wird an einem Projekt Tiervermittlungsseite der PSR mitgearbeitet, dies betrifft vor allem Virginia. Ihr Input wird wichtig sein, um ein breiteres Publikum zu erreichen, ohne unseren Top-Service durch sie zu verlieren.

Weiter ist ein Umfrageprojekt in Zusammenarbeit mit PSR in Arbeit. Ich meinerseits denke, dass dies unterstützt werden sollte. So können wir wichtige Daten über die Züchter erhalten, die für die Zukunft des Vereins interessant sind.

Im Tessin steht ein Züchtertreffen an, an welchem Annina massgeblich beteiligt ist (vergleiche Agenda). Benoît hat ein Züchtertreffen in der Romandie bereits in diesem Jahr organisiert.

Martina unterstützt zudem eine Doktorarbeit eines Mitgliedes.

Besprochen wird alles jeweils an zwei Vorstandssitzungen und vieles im Mailverkehr. Dass es bei so viel Aktivität nicht immer einfach ist den Überblick zu behalten, verrät der zuweilen turbulente Mailverkehr.

Natürlich sind Arbeiten wie Kassa, Zuchtbuch, Tierversmittlung, Protokoll und Sitzungen ebenso wertvoll, wie die regionale Betreuung der Mitglieder. Jedes Mitglied findet für seine Anliegen ein offenes Ohr im Vorstand. In der Regel werden diese Anliegen rasch angegangen und erledigt.

Es wird auch in der kommenden Zeit viel Arbeit anfallen, welche wir anpacken und hoffentlich zu Eurer Zufriedenheit erledigen.

Das kulinarische Erbe der Alpen - Das Kochbuch



Martin Ramp - Claudia und ich hatten vor einiger Zeit das Vergnügen, an der Vernissage dieses Buches teilzunehmen und einige kulinarische Kostproben zu geniessen. Das Buch steht, der ersten Ausgabe in keiner Weise nach. Es beinhaltet beschreibungen der einzelnen Lebensmittel und deren Bezugsquelle. Die Rezepte sind hervorragend aufgebaut und lassen sich durchaus nachkochen. Geschmeckt haben uns die dort genossenen Kostproben allemal!

Das Buch erhaltet Ihr im fachhandel oder beim Verleger www.at-verlag.ch

Eure Beiträge sind gefragt!



Habt Ihr eine Idee, eine tolle Geschichte, oder ein Anliegen? Schreibt darüber und sendet den Artikel an tino@mcramp.ch oder Redaktion La Grigia, Oberheimen 3, 9515 Hosenruck! Es braucht keine lange Abhandlung zu sein, ein einfacher Text genügt. Bilder schickt Ihr bitte in bestmöglicher Auflösung, so kommen sie besser zur Geltung. Einfach ein E-Mail oder ein Brief verfassen und den Namen nicht vergessen, und ab damit!

Ich freue mich auf Eure Beiträge!
Euer Schreiberling

Sudoku

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 3 | | 8 | | | 6 | | |
| | | 2 | | | 7 | | | |
| | | | 1 | 2 | | | 7 | 9 |
| 2 | 8 | | | | | | | |
| | 9 | | | 3 | | | 1 | |
| | | | | | | | 2 | 3 |
| 5 | 7 | | | 8 | 3 | | | |
| | | | 4 | | | 9 | | |
| | | 9 | | | 2 | | 6 | 7 |

Mittel / moyen / medio

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 4 | 5 | 9 | 6 | 2 | 8 | 7 | 3 |
| 3 | 2 | 9 | 8 | 4 | 7 | 5 | 1 | 6 |
| 7 | 8 | 6 | 3 | 1 | 5 | 2 | 4 | 9 |
| 6 | 7 | 8 | 4 | 5 | 9 | 3 | 2 | 1 |
| 2 | 5 | 4 | 1 | 8 | 3 | 9 | 6 | 7 |
| 9 | 3 | 1 | 2 | 7 | 6 | 4 | 8 | 5 |
| 8 | 9 | 3 | 6 | 2 | 1 | 7 | 5 | 4 |
| 4 | 6 | 7 | 5 | 3 | 8 | 1 | 9 | 2 |
| 5 | 1 | 2 | 7 | 9 | 4 | 6 | 3 | 8 |

Auflösung 2-13